

# NEUES VOM KOSIS-VERBUND Nr. 03/2010

21. April 2010

zugleich Rundschreiben Nr. 79

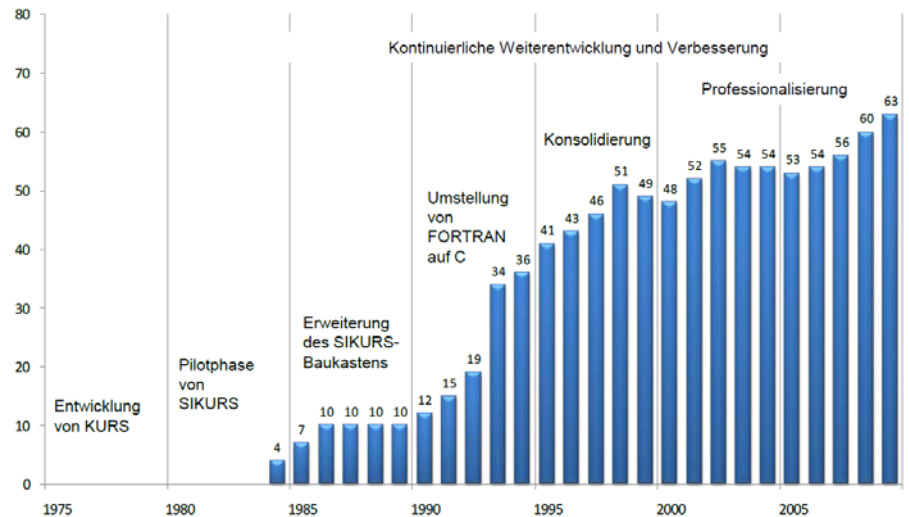
## KOSIS-Mitgliederversammlung 2010

Für die KOSIS-Mitgliederversammlung konnte im dichtgedrängten Programm der Frühjahrstagung nur ein Zeitraum von 45 Minuten vorgesehen werden. Das war kein größeres Problem, da inzwischen die Aufgabenstellung der einzelnen Gemeinschaften und andere wiederkehrende Berichtsteile in der Internet-Präsentation der Gemeinschaften unter [www.kosis.de](http://www.kosis.de) dargestellt sind. Die aktuellen Entwicklungen sind in dem schriftlichen Tätigkeitsberichtsbericht zusammengefasst, der den KOSIS-Mitgliedern vorab zugegangen war. Für aktuelle Informationen der Mitglieder soll ja auch der Newsletter dienen.

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung standen turnusgemäß Neuwahlen auf der Tagesordnung, nämlich die Wahl des KOSIS-Vorsitzenden und seines Stellvertreters. Ohne Gegenkandidaten wurden der Vorsitzende Wolf Schäfer und der stellv. Vorsitzende Hans Teschner wiedergewählt.

Zentrales Element der KOSIS-Mitgliederversammlung war der Festvortrag über das 30-jährige Jubiläum von SIKURS, dem KOSIS-Instrument für Bevölkerungsprognosen. Unter dem Titel „*Wer hätte das vorausgesagt: 30 Jahre Prognose mit SIKURS*“ konnte Barbara Lux-Henseler die Erfolgsgeschichte von SIKURS von den Anfängen bis heute darstellen. 1980 hatte die Stadt Nürnberg im Rahmen der Pilotanwendung ihre erste SIKURS-Prognose gerechnet, danach gab es eine Reihe von Meilensteinen der Entwicklung, über die Barbara Lux-Henseler berichtete, auch darüber, dass diese Weiterentwicklung auch zu einem starken Anstieg der Mitgliederzahl der KOSIS-Gemeinschaft SIKURS führte.

Entwicklung der Zahl der SIKURS-Mitglieder

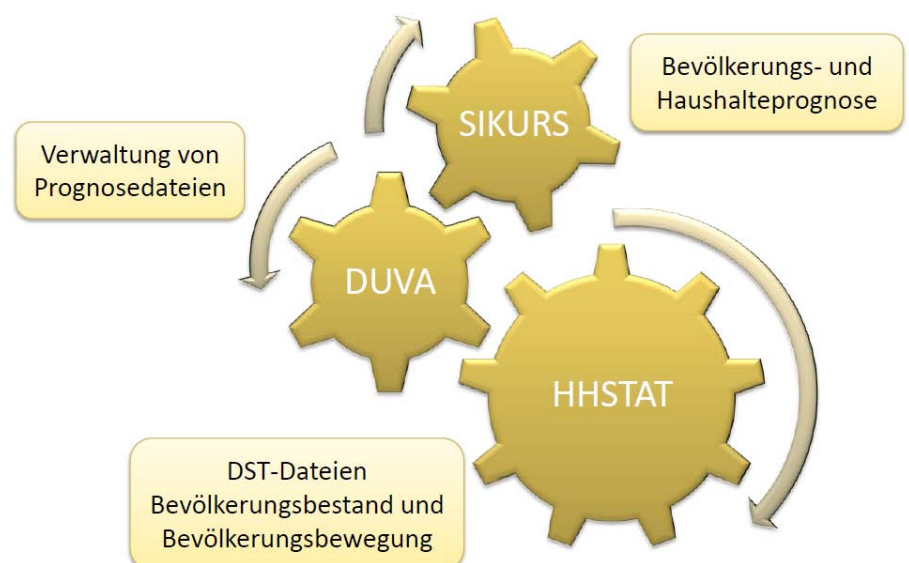


Mittlerweile wird SIKURS von 63 Mitgliedern eingesetzt, auch mehrere Statistische Landesämter arbeiten mit diesem Programm.

Barbara Lux-Henseler erläuterte auch die Verzahnung von SIKURS mit anderen KOSIS-Gemeinschaften, ein Gesichtspunkt, der natürlich gerade in einer KOSIS-Mitgliederversammlung wichtig ist, da der KOSIS-Verbund als Dachorganisation der Gemeinschaften besonders die Vernetzung der Gemeinschaften als Anliegen hat.

Um eine Haushalteprognose mit SIKURS rechnen zu können, ist eine Haushaltegenerierung mit HHGEN erforderlich. Alle Ein- und Ausgabedateien von SIKURS können im DUVA-Nachweissystem beschrieben und über das DUVA-Tool Mdirekt ausgewertet werden.

Der Text des Vortrages von Barbara Lux-Henseler sowie die verwendeten Folien sind im Mitgliederbereich des KOSIS-Internet-Angebotes zu finden.



## Gemeinschaftstagung 2010 in Villingen-Schwenningen

Der KOSIS-Verbund und seine Gemeinschaften laden wieder zur alljährlichen Gemeinschaftstagung ein. Auf dem Programm stehen nicht nur die Mitgliederversammlungen der einzelnen Gemeinschaften SIKURS, HHSTAT, KOWAHL, AGK und DUVA, sondern auch eine Reihe von Workshops zu einzelnen Aspekten der Gemeinschafts-Projekte – auch gemeinschaftliche Workshops mehrerer Gemeinschaften.

Zur Teilnahme eingeladen sind nicht nur die Anwender der Programme und die Aktiven der Gemeinschaften, sondern auch Kolleginnen und Kollegen, die sich über den Stand einzelner Projekte informieren wollen – alles in der schönen „Baden-Württemberg-Stadt“ Villingen-Schwenningen, wo am 12. Mai die Landesgartenschau eröffnet wird. Das Tagungsprogramm ist diesem Newsletter angehängt.

Weitere Informationen zudem unter [www.kosis.de](http://www.kosis.de)

## Neues von SPSS

Die seit 2001 bestehende Rahmenvereinbarung zwischen SPSS und KOSIS-Verbund ist von SPSS gekündigt worden. Die Konditionen werden letztmalig bis zum 30.09.2010 verlängert. Über eine neue Vereinbarung werden Verhandlungen aufgenommen. Alle KOSIS-Mitglieder, die noch zu den bisherigen Konditionen SPSS-Lizenzen erwerben wollen, sollten sich deshalb bald darum kümmern.

Die Kündigung wirkt sich preislich nur auf Neukäufe aus. Bestehende Wartungsverträge, die aufgrund eines Lizenzkaufes mit KOSIS-Mitgliedern geschlossen wurden, bleiben bestehen.

## Adressangaben selbst pflegen

Der Mitgliederbereich im gemeinsamen Internet-Auftritt von VDSSt und KOSIS soll Stück für Stück weiter

ausgebaut werden. Mittlerweile haben schon 461 Personen Zugang zu Teilen des Angebots. Eine mögliche Nutzung besteht ja im Abruf von Mitgliederlisten der (Arbeits-) Gemeinschaften, in denen man selbst Mitglied ist (mit Kontakt-Mailadressen). Um den Administrationsaufwand in Grenzen zu halten, gleichzeitig aber die Aktualität der Mitgliederadressen zu optimieren, wurde die Möglichkeit eingerichtet, dass die Mitglieder die eigenen Adressangaben selbst aktualisieren. Deshalb die Bitte an alle VDSSt-Mitglieder und KOSIS-Aktiven:

Bitte loggen Sie sich im [Mitgliederbereich](#) ein, überprüfen Sie Ihre eigenen Adressdaten und aktualisieren bzw. vervollständigen Sie diese.

kosisgs



## TooLS lädt Städte zur Mitwirkung ein

Der demografische und soziale Wandel stellt die Europäische Union vor große Herausforderungen und spielt in der auf Wettbewerbsfähigkeit, sozialen Ausgleich und Nachhaltigkeit gerichteten Entwicklungspolitik eine immer größere Rolle. Die Städte werden zunehmend als die Orte erkannt, in denen nicht nur die Probleme kulminieren, sondern in denen man ihnen auch am wirkungsvollsten begegnen kann. Man erwartet von ihnen gerade dort zielgenaueres Handeln, wo globale und nationale Maßnahmen die Entwicklungsmöglichkeiten nicht ausschöpfen und den vielfältigen Problemen vor Ort nicht gerecht werden.

# TooLS

Werkzeuge für vergleichbare Erhebungen auf lokaler Ebene

Nun will die EU-Kommission mit einem Förderprojekt die Städte befähigen, die sozialen Probleme frühzeitiger zu erkennen, in ihrer Ent-

wicklung zu kontrollieren und sie mit geeigneten Maßnahmen wirkungsvoll anzugehen. Die Städte sollen sich die erforderlichen Informationen in interkommunaler Zusammenarbeit verschaffen, im Städtevergleich für die notwendige Transparenz sorgen und voneinander lernen. Dazu fördert die Generaldirektion Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit – neben einer stärkeren Öffentlichkeitsarbeit - ein Projekt zur „Entwicklung von Werkzeugen für vergleichbare Erhebungen auf der örtlichen Ebene“. Um dieses Projekt haben sich die beiden KOSIS-Gemeinschaften DUVA und Urban Audit zusammen mit der Universität Freiburg erfolgreich beworben. Die Statistischen Ämter der Städte Amsterdam und Helsinki sorgen als Projektpartner für die europäische Ausrichtung des Vorhabens.

Unter dem Namen TooLS (aus “tools for comparable local surveys”) entwickeln sie in der dreijährigen Projektlaufzeit eine inhaltliche, eine technische und eine organisatorische Komponente. Für alle drei Aspekte bietet die deutsche Städtestatistik mit ihrem KOSIS-Verbund gute Ansätze. Organisatorisch soll im Projekt die Zusammenarbeit in Städtenetzwerken gestärkt werden, technisch wird die Entwicklung des Informationsmanagement-Systems DUVA forciert und inhaltlich geht es einerseits um die problemorientierte Nutzung städtevergleichender Daten aus Urban Audit, Perception Survey und anderen Quellen, vor allem aber um die Entwicklung von Fragenmodulen, mit denen die aus Sekundärstatistiken nicht verfügbaren Informationen durch Befragungen zunächst probeweise, später regelmäßig erhoben werden sollen.

Der demografische Wandel wirft für die Städte eine Vielzahl von Fragen auf. Die alternde Bevölkerung stellt sie dabei vor besonders dringende Probleme. Das TooLS-Projekt richtet daher sein Augenmerk auf die Altersgruppe 50+, bei der es einerseits um Fragen des aktiven Alterns, zum anderen um die mit zunehmendem Alter auch wachsende Hilfe- und Pflegebedürftigkeit geht.

Die Erhebungen wenden sich an Bürgerinnen und Bürger, an Fachverwaltungen und an Diensteanbieter. Entwürfe zu den Fragenmodulen wird der Lehrstuhl für Soziologie der Universität Freiburg liefern. Man orientiert sich hierbei im Interesse der Vergleichbarkeit an europaweiten Erhebungen und stimmt sich auch mit GESIS/ZUMA in Mannheim ab. Die Befragungen sollen außerdem als „koordinierte Umfragen“ in der zuständigen Arbeitsgruppe der Städtestatistiker beraten werden. Entscheidend ist der Infor-

mationsbedarf der Städte selbst. Interessierte Städte sind daher herzlich eingeladen, sich an dieser Erprobung der inhaltlichen und technischen Instrumente zu beteiligen. Hierzu bitten die TooLS-Projektpartner um eine kurze Begründung des städtischen Interesses und die Zusage, die schriftliche Befragung von mindestens 300 Personen (netto) zu übernehmen. Die Datenerfassung und die Auswertung leistet das Soziologische Institut der Universität Freiburg mit FIFAS. Ebenso können Erstanwender

DUVA bis Ende 2012 kostenlos benutzen.

Nähere Informationen finden sich unter [www.tools-project.eu](http://www.tools-project.eu)

Die Projektpartner, besonders FIFAS (Tel. 0761 288 364), geben auch gerne telefonisch weitere Auskünfte.

\kt



### Impressum

Verbund Kommunales Statistisches Informationssystem – KOSIS-Verbund

Vorsitzender: Wolf Schäfer  
Stadt Nürnberg

Amt für Stadtforschung und Statistik für Nürnberg und Fürth

Unschlittplatz 7a  
90403 Nürnberg

Tel. +49(0)911 231-2840

Fax +49(0)911 231-2844

E-Mail: [kosis@stadt.nuernberg.de](mailto:kosis@stadt.nuernberg.de)

### Termine 2010:

*21.-24.06.2010*

*KOSIS-Gemeinschafts-  
tagung*

*Villingen-  
Schwenningen*

*11.-14.10.2010*

*Statistische Woche 2010  
„Information greift Raum“*

*München*

*März 2011*

*Frühjahrstagung 2011*

*Bielefeld*

*19.-22.09.2011*

*Statistische Woche 2011*

*Leipzig*

Tag	Uhrzeit	gemeinsame Workshops / andere Projekte	SIKURS	AGK	HHSTAT	DUVA	
<b>Montag, 21.06.2010</b>							
<b>Montag, 21.06.2010</b>	14:00 - 15:00		Erfahrungsaustausch				
	15:00 - 15:15	<i>Kaffeepause</i>					
	15:15 - 16:15		<b>Mitgliederversammlung SIKURS</b>				
	16:15 - 16:45	<i>Kaffeepause</i>					
	16:45 - 17:45	KOWAHL Erfahrungsaustausch	Annahmen und Ergebnisse der 12. koordinierten Bevölkerungsprognose			<b>Mitgliederversammlung HHSTAT</b>	
<b>Dienstag, 22.06.2010</b>							
<b>Dienstag, 22.06.2010</b>	09:00 - 10:30	<b>Mitgliederversammlung KOWAHL</b>	Neues in SIKURS-Version 8.10		Workshop Bewegungsdatei/ MigraPro		
	10:30 - 11:00	<i>Kaffeepause</i>					
	11:00 - 12:30	<b>Geschäftsführender Ausschuss</b>		AGK zum Kennenlernen		Workshop: Das neue Tool zur Datenprüfung	Workshop: Die Geheimhaltung von Daten und der Einsatz von SAFE am Beispiel der Einwohnerdaten der Stadt Villingen-Schwenningen
	12:30 - 14:00	<i>Mittagspause</i>					
	14:00 - 15:30	<b>Gemeinsames Plenum der KOSIS-Gemeinschaften</b> Projektstand, Neuerungen und Perspektiven					
	15:30 - 16:00	<i>Kaffeepause</i>					
	16:00 - 18:00		Neues bei den SIKURS Tools	Neues in AGK		DUVA-Plenum: Aktuelles / Sachstand	
<b>Mittwoch, 23.06.2010</b>							
<b>Mittwoch, 23.06.2010</b>	09:00 - 10:30		SIKURS zum Kennenlernen	<b>Mitgliederversammlung AGK</b>		Workshop: Datenbankinstallation und die Anbindung von DUVA (I): - Notwendige Komponenten und Voraussetzungen - Die Serverdatenbank MS-SQL	Workshop: Mit Daten arbeiten (I): Daten aufbereiten
	10:30 - 11:00	<i>Kaffeepause</i>					
	11:00 - 12:30	Gemeinsamer Workshop DUVA / KOWAHL		AGK: Fragen und Antworten		Workshop: Datenbankinstallation und die Anbindung von DUVA (II): Die Serverdatenbanken Oracle	Workshop: Mit Daten arbeiten (II): Produktion und Schablonen
	12:30 - 14:00	<i>Mittagspause</i>					
	14:00 - 15:30					<b>Gemeinsamer Workshop mit der KOSIS-Gemeinschaft KORIS:</b> Räumliche Visualisierung und GIS	Workshop: Mit Daten arbeiten (III): Darstellung von Daten
	15:30 - 16:00	<i>Kaffeepause</i>					
16:00 - 18:00					<b>Mitgliederversammlung DUVA 2010</b>	DUVA zum Kennenlernen	
<b>Donnerstag, 24.06.2010</b>							
<b>Donnerstag, 24.06.2010</b>	09:00 - 10:30					Workshop: Technische Entwicklungskonzepte	Workshop: Durchführung von Erhebungen I
	10:30 - 11:00	<i>Kaffeepause</i>					
	11:00 - 12:30					Workshop: Inhaltliche Entwicklungskonzepte	Workshop: Durchführung von Erhebungen II
	12:30 - 13:00	Schlussplenum					
	13:30 - 17:00	Nationale Konferenz des ToolS -Projekts					